

Halbjahresbericht

zum Geschäftsjahr 2015



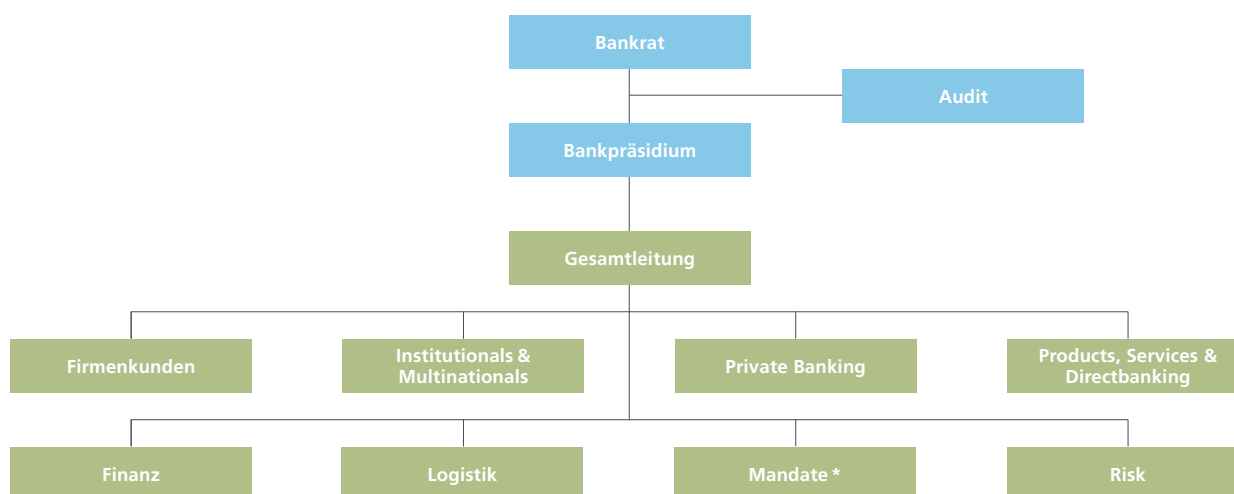
Auf einen Blick

Über uns

Die Zürcher Kantonalbank ist zu 100 Prozent im Besitz des Kantons Zürich. Sie verfügt über eine Staatsgarantie und erfüllt einen gesetzlichen Leistungsauftrag, der die Versorgung der Bevölkerung mit Finanzdienstleistungen sowie die Unterstützung des Kantons in den Bereichen Wirtschaft, Gesellschaft und Umwelt umfasst. Er verpflichtet die Bank zu einem verantwortungsvollen Umgang

mit den natürlichen Ressourcen und zu sozialer und ökonomischer Nachhaltigkeit in ihrer Tätigkeit.

Als Universalbank mit starker regionaler Verankerung und nationaler sowie internationaler Vernetzung nimmt die Zürcher Kantonalbank im Wirtschaftsraum Zürich eine führende Position ein. Sie erreicht sowohl im Privat- wie auch im Firmenkundensegment eine Marktdurchdringung von rund 50 Prozent.



* per 01.07.2015 aufgelöst

Bemerkungen zu den Zahlen:

Die im Zahlenteil aufgeführten Beträge sind gerundet. Das Total kann deshalb von der Summe der einzelnen Werte abweichen.

In den Tabellen gelten folgende Regeln:

- 0 (0 oder 0,0) Grösse, die kleiner als die Hälfte der verwendeten Zählheit ist
- Zahlenangabe nicht möglich oder nicht sinnvoll
- leer Keine Werte vorhanden

In Zahlen (Konzern)

Erfolgsrechnung	in Mio. CHF	1. Halbjahr 2015 ¹	1. Halbjahr 2014	1. Halbjahr 2013	Veränderung 2015/2014 in %
Erfolg Zinsengeschäft		549	539	571	1,7
Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft		318	277	279	14,5
Erfolg aus dem Handelsgeschäft		213	153	202	39,2
Übriger ordentlicher Erfolg		22	20	34	8,7
Betriebsertrag		1'101	989	1'087	11,2
Geschäftsaufwand		681	602	631	13,1
Bruttogewinn		420	388	455	8,3
Abschreibungen auf Anlagevermögen		49	42	43	16,5
Wertberichtigungen, Rückstellungen, Verluste		6	51	56	-88,1
Ausserordentlicher Erfolg		36	42	37	-15,5
Steuern		7	0	0	-
Halbjahreskonzerngewinn		393	336	394	16,9
Bilanz (vor Gewinnverwendung)	in Mio. CHF	30.06.2015¹	31.12.2014	31.12.2013	
Bilanzsumme		161'819	158'392	149'707	2,2
Kundenausleihungen		88'829	86'408	80'421	2,8
– davon Hypothekarforderungen		72'370	71'389	69'658	1,4
Kundengelder		99'895	97'808	95'869	2,1
– davon Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform		46'031	45'624	43'992	0,9
Wertberichtigungen und Rückstellungen		702	721	688	-2,7
Eigenkapital		10'139	9'487	9'208	6,9
Kennzahlen	in %	1. Halbjahr 2015¹	1. Halbjahr 2014	1. Halbjahr 2013	
Return-on-Equity (RoE)		8,3	7,5	9,2	
Cost Income Ratio (CIR)		66,3	65,1	62,0	
Quote Hartes Kernkapital (CET1)		16,1	14,9	13,9	
Quote Kernkapital (Tier 1)		17,1	15,9	14,9	
Quote Gesamtkapital		18,2	15,9	14,9	
Quote Liquidity Coverage Ratio (LCR) ²		124,0	-	-	
Kundenvermögen	in Mio. CHF	30.06.2015¹	31.12.2014³	31.12.2013³	
Total Kundenvermögen		262'074	198'686	191'942	31,9
Netto-Neugeld-Zufluss/-Abfluss (NNM) ⁴		2'525	-1'654	874	
Personalbestand/Geschäftsstellen	Anzahl	30.06.2015¹	31.12.2014	31.12.2013	
Personalbestand teilzeitbereinigt per Stichtag		5'184	4'844	4'818	7,0
Geschäftsstellen ⁵		97	97	97	
Rating-Agenturen	Rating	30.06.2015	31.12.2014	31.12.2013	
Fitch		AAA	AAA	AAA	
Moody's		Aaa	Aaa	Aaa	
Standard & Poor's		AAA	AAA	AAA	
Konsolidierungskreis	Anteil in %	30.06.2015	31.12.2014	31.12.2013	
Balfidor Holding AG ⁶			100	100	
Swisscanto Holding AG		100			
Zürcher Kantonalbank Finance (Guernsey) Ltd.		100	100	100	
Zürcher Kantonalbank Österreich AG		100	100	100	

¹ Inklusive Swisscanto Holding AG seit 01.04.2015.

² Monatsdurchschnitte 2. Quartal 2015.

³ Infolge geänderter Geschäftspartner- und Passivgelder-Segmentierung wurde ein Restatement der Vorjahreswerte vorgenommen.

⁴ 1. Halbjahr.

⁵ Inklusive Geschäftsstellen der Zürcher Kantonalbank Österreich AG in Salzburg und Wien sowie fünf Automatenbanken.

⁶ Per 04.06.2015 wurde die Balfidor Holding AG mit der Swisscanto Holding AG fusioniert.

Geschäftsentwicklung

Dank breit abgestützter Ertragsstruktur konnte ein erfreuliches Halbjahresergebnis erzielt werden. Dies ist insbesondere auf die positive Entwicklung im Kommissions- und Handelsgeschäft zurückzuführen.

Die Zürcher Kantonalbank erzielte im ersten Halbjahr 2015 einen soliden Halbjahreskonzerngewinn von 393 Millionen Franken. Das Halbjahresresultat liegt um 16,9 Prozent über dem 1. Halbjahr 2014. Insbesondere konnte der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft und aus dem Handelsgeschäft deutlich gesteigert werden. Der Return-on-Equity (Eigenkapitalrendite) lag bei 8,3 Prozent (1. Halbjahr 2014: 7,5 Prozent). Die Cost Income Ratio (Geschäftsaufwand und Abschreibungen auf Anlagevermögen in Prozent des Betriebsertrags) belief sich auf 66,3 Prozent (1. Halbjahr 2014: 65,1 Prozent).

Bedeutende Akquisition

Nach Vorliegen aller erforderlichen Bewilligungen der in- und ausländischen Behörden wurde die im Dezember 2014 angekündigte Akquisition der Swisscanto Holding AG durch die Zürcher Kantonalbank am 25. März 2015 abgeschlossen und ging, wie geplant, in deren Besitz über. Seit 1. April 2015 ist die Swisscanto Holding AG im Konsolidierungskreis der Zürcher Kantonalbank enthalten. Damit sind im Halbjahresergebnis 2015 drei Monate berücksichtigt.

Mit dem Erwerb der Swisscanto Holding AG wurde die Zürcher Kantonalbank zur drittgrössten Fondsanbieterin der Schweiz. Sie bietet eine umfassende und qualitativ hochwertige Produkt- und Dienstleistungspalette unter der bekannten Marke Swisscanto an. Die eigenen ZKB Fonds sowie Aktivitäten in der beruflichen Vorsorge und die Swisscanto-Stiftungen werden unter dem Namen Swisscanto weitergeführt.

Stärkung der Eigenkapitalbasis

Im 1. Halbjahr 2015 wurden zwei Tier 2-Anleihen in der Höhe von 185 Millionen Franken und 500 Millionen Euro emittiert. Per 30. Juni 2015 erfolgte eine Erhöhung des

Dotationskapitals um 500 Millionen Franken auf 2'425 Millionen Franken. Der vom Kantonsrat festgelegte Dotationskapitalrahmen von 3'000 Millionen Franken ist damit bis auf 575 Millionen Franken ausgeschöpft. Bei Bedarf kann der Bankrat auch die restlichen 575 Millionen Franken des Dotationskapitals abrufen, was die Kernkapitalquote unter gleichen Umständen um 1,0 Prozentpunkte stärken würde. Zusammen mit dem Gewinnrückbehalt aus dem Jahresergebnis 2014 von 367 Millionen Franken ergibt sich per Mitte 2015 eine Gesamtkapitalquote von 18,2 Prozent. Damit verfügt die Bank über eine sehr solide Eigenkapitalbasis.

Gemäss regulatorischen Vorgaben muss die Zürcher Kantonalbank per 30. Juni 2015 unter Berücksichtigung des antizyklischen Puffers eine Gesamtkapitalquote von 14,7 Prozent erfüllen (auf Stufe Konzern und Stammhaus).

Im Vergleich zum 30. Juni des Vorjahres stieg die Gesamtkapitalquote um 2,3 Prozentpunkte.

Bestnoten der Rating-Agenturen

Die Rating-Agenturen Fitch, Moody's und Standard & Poor's stufen die Zürcher Kantonalbank als eine der wenigen Banken weltweit weiterhin erstklassig mit AAA beziehungsweise Aaa ein. Sie honorieren damit die solide Eigenkapital- und Liquiditätsbasis, die gute Ertragsdiversifikation, das moderate Risikoprofil sowie neben der Staatsgarantie vor allem die starke Verankerung im konjunkturell gesunden Wirtschaftsraum Zürich.

Höheres Kundenvermögen

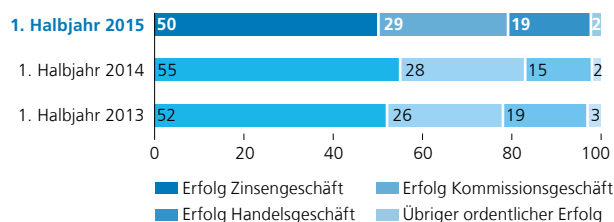
Die Kundenvermögen konnten im ersten Halbjahr 2015 um 63,4 Milliarden Franken auf 262,1 Milliarden Franken gesteigert werden. Der grösste Teil der Zunahme stammt aus der Akquisition der Swisscanto Holding AG. Die Bank erzielte in den ersten sechs Monaten 2015 einen Netto-Neugeld-Zufluss von 2,5 Milliarden Franken.

Verbesserte Ertragsstruktur

Der Betriebsertrag konnte gegenüber dem 1. Halbjahr 2014 sowohl aus eigener Kraft als auch durch die Akquisition der Swisscanto Holding AG im ersten Halbjahr 2015 um 111 Millionen Franken auf 1'101 Millionen Franken deutlich gesteigert werden.

Damit wurde insbesondere das Kommissionsgeschäft gestärkt (29 Prozent). Mit einem Anteil von 50 Prozent bleibt das Zinsengeschäft die grösste Ertragsstütze der Bank. Zum Betriebsertrag trug zudem das Handelsgeschäft positiv bei (19 Prozent).

Abb. 1: Ertragsstruktur der Zürcher Kantonalbank (in %)



Einführung von Negativzinsen

Die Einführung von Negativzinsen durch die Schweizerische Nationalbank war und bleibt auch in Zukunft eine grosse Herausforderung. Im ersten Halbjahr 2015 betrug der Zinserfolg 549 Millionen Franken und fiel dank des umsichtigen Handelns, dem Kundenausleihungswachstum und tieferer Absicherungskosten leicht höher aus (+9 Millionen Franken gegenüber derselben Vorjahresperiode).

Gesteigerter Kommissionsertrag

Im Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft erzielte die Bank 318 Millionen Franken (1. Halbjahr 2014: 277 Millionen Franken). Dank der Akquisition der

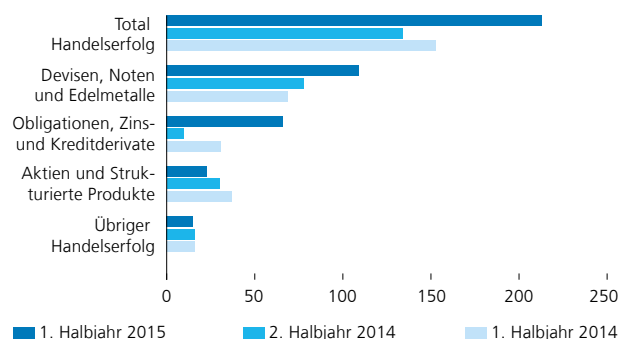
Swisscanto Holding AG konnte die Bedeutung dieser Ertragskomponente weiter gesteigert werden. Mit 309 Millionen Franken stammt der grösste Teil des Kommissionsertrags aus dem Wertschriften- und Anlagegeschäft.

Erfreulicher Handelserfolg

Die Handelsaktivitäten der Zürcher Kantonalbank basieren auf einem klaren Kundenfokus. Im insbesondere bezüglich Zinsen und Währungen volatilen und herausfordernden Marktumfeld konnte der Ertrag deutlich auf 213 Millionen Franken (1. Halbjahr 2014: 153 Millionen Franken) gesteigert werden.

Die Marktrisiken im Handelsbuch (Value-at-Risk mit Haltedauer 10 Tage) lagen mit durchschnittlich 20 Millionen Franken auf tiefem Niveau (Durchschnitt 1. Halbjahr 2014: 14 Millionen Franken).

Abb. 2: Handelserfolg nach Bereichen (in Mio. CHF)



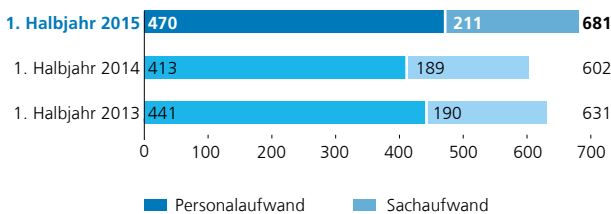
Höherer Geschäftsaufwand

Der Geschäftsaufwand betrug im ersten Halbjahr 2015 681 Millionen Franken. Damit ist er verglichen zum Vorjahr um 79 Millionen Franken höher ausgefallen.

Dies ist in erster Linie auf den Einbezug der Swisscanto Holding AG zurückzuführen. Seit dem 1. Januar 2015 wird zudem die Staatsgarantie abgegolten. Die Verbuchung erfolgt im Geschäftsaufwand, und die Abgeltung betrug für die ersten sechs Monate gut 10 Millionen Franken.

Per 30. Juni 2015 betrug der teilzeitbereinigte Personalbestand 5'184 Mitarbeitende (Mitte 2014: 4'844 Mitarbeitende).

Abb. 3: Entwicklung Geschäftsaufwand (in Mio. CHF)

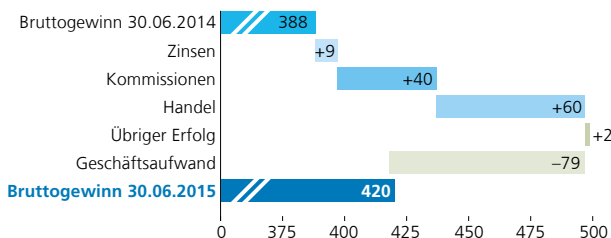


Höherer Bruttogewinn

Der Ertrag stieg mit 111 Millionen Franken stärker als der Geschäftsaufwand mit 79 Millionen Franken.

Deshalb konnte der Bruttogewinn im ersten Halbjahr um 32 Millionen Franken gegenüber der Vergleichsperiode 2014 auf 420 Millionen Franken gesteigert werden.

Abb. 4: Entwicklung Bruttogewinn (in Mio. CHF)



Wertberichtigungen und Rückstellungen

Die Zürcher Kantonalbank beurteilt laufend die Kreditausfallrisiken sowie alle anderen erkennbaren Risiken. Wo nötig, bildet die Bank entsprechende Wertberichtigungen und Rückstellungen. Die Neubildung von Wertberichtigungen und Rückstellungen sowie die Verluste fielen im ersten Halbjahr 2015 mit 6 Millionen Franken sehr tief aus (1. Halbjahr 2014: 51 Millionen Franken).

Die Abschreibungen auf dem Anlagevermögen betragen 49 Millionen Franken (1. Halbjahr 2014: 42 Millionen Franken). Der vermehrte Abschreibungsbedarf ist auf höhere ordentliche Goodwill-Abschreibungen zurückzuführen. In erster Linie aufgrund von Liegenschaftenverkäufen sowie aus der Wertaufholung auf Beteiligungen resultierte in den ersten sechs Monaten 2015 ein ausserordentlicher Erfolg von 36 Millionen Franken (1. Halbjahr 2014: 42 Millionen Franken).

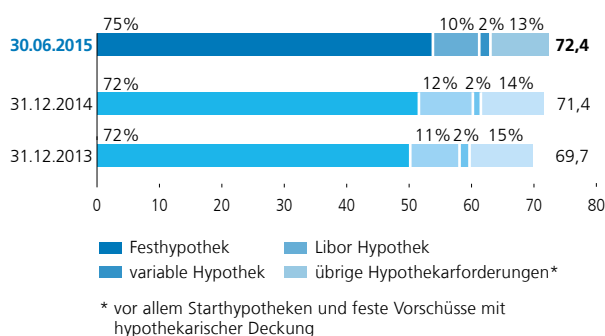
Bilanzsumme 162 Milliarden Franken

Die Bilanzsumme stieg per 30. Juni 2015 gegenüber dem 31. Dezember 2014 um rund 2,2 Prozent und betrug 161,8 Milliarden Franken. Den grössten Posten auf der Aktivseite stellen die Hypothekarforderungen von 72,4 Milliarden Franken dar. Auf der Passivseite waren es Kundengelder in Spar- und Anlageform in der Höhe von 46,0 Milliarden Franken sowie übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden von 38,7 Milliarden Franken.

Moderates Hypothekenzwachstum

Der Bestand an Hypothekarforderungen belief sich Mitte 2015 auf 72,4 Milliarden Franken. Mit einem Zuwachs in den ersten sechs Monaten 2015 von 1,0 Milliarden Franken liegt dieser leicht über dem 1. Halbjahr 2014 (0,7 Milliarden Franken). Weiterhin schenkt die Zürcher Kantonalbank der Qualität der Ausleihungen höchste Aufmerksamkeit. Vom Bestand der Hypothekarforderungen entfielen drei Viertel auf Festhypotheken.

Abb. 5: Feste und variable Hypothekarforderungen
(in % und in Mrd. CHF)



Der Bestand an Forderungen gegenüber Kunden per Mitte 2015 von 16,5 Milliarden Franken hat verglichen mit Ende 2014 um 1,4 Milliarden Franken zugenommen. Die Zunahme war insbesondere im Bereich Repo-Geschäfte zu verzeichnen.

Zuwachs Kundengelder

Die Kundengelder beinhalten Gelder in Spar- und Anlageform, übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden und langfristige Gelder (Kassenobligationen, Obligationenanleihen, Pfandbriefdarlehen).

Der Zürcher Kantonalbank waren per 30. Juni 2015 Kundengelder im Umfang von 99,9 Milliarden Franken anvertraut. Seit Ende 2014 flossen der Bank weitere 2,1 Milliarden Franken zu.

Hohe Liquidität

Der Bestand an flüssigen Mitteln, welche überwiegend aus Einlagen bei der Schweizerischen Nationalbank bestehen, betrug Mitte Jahr 29,2 Milliarden Franken (31. Dezember 2014: 27,1 Milliarden Franken). Diese Einlagen dienen der Erfüllung der Liquiditätsvorschriften, welche für systemrelevante Banken wie die Zürcher Kantonalbank besonders hoch sind.

Gegenüber Banken bestanden per 30. Juni 2015 Forderungen von 16,2 Milliarden Franken (Ende 2014: 16,3 Milliarden Franken). Bankenforderungen sind in wesentlichem Umfang besichert. Die Verpflichtungen gegenüber Banken beliefen sich auf 33,8 Milliarden Franken (31. Dezember 2014: 33,9 Milliarden Franken). Diese dienen der kurz- und mittelfristigen Liquiditätsbeschaffung.

Stabiler Handelsbestand

Der Handelsbestand in Wertschriften und Edelmetallen belief sich per 30. Juni 2015 auf 10,1 Milliarden Franken (Ende Vorjahr: 11,4 Milliarden Franken).

Offenlegung Eigenmittel und Liquidität

Die Offenlegung zu den Eigenmittel- und Liquiditätsvorschriften erfolgt in einem separaten Bericht, der unter www.zkb.ch (Stichwort «Offenlegung») veröffentlicht ist.

Ausblick

Die Stärken der Zürcher Kantonalbank liegen in ihrem breit diversifizierten Geschäftsmodell, das mit der Akquisition der Swissscanto weiter gestärkt wurde, sowie in der Nähe der Bank zu ihren Kundinnen und Kunden. Die Unsicherheiten in den internationalen Märkten bleiben auch im zweiten Halbjahr bestehen. Ferner sind die Auswirkungen des starken Frankens auf die Schweizer Wirtschaft und das Zinsumfeld im Auge zu behalten.

Ohne weitere wirtschaftliche Eintrübung erwartet die Zürcher Kantonalbank für das Jahr 2015 aber ein ansprechendes Ergebnis.

Konzernerfolgsrechnung

per 30. Juni 2015

in Mio. CHF	1. Halbjahr 2015 ¹	1. Halbjahr 2014	2. Halbjahr 2014	Veränderung 2015/2014 in %
Zins- und Diskontertrag	678	729	719	-7,0
Zins- und Dividendertrag aus Finanzanlagen	33	35	38	-6,1
Zinsaufwand	162	224	226	-27,8
Subtotal Erfolg Zinsengeschäft	549	539	531	1,7
Kommissionsertrag Kreditgeschäft	24	28	30	-14,0
Kommissionsertrag Wertschriften- und Anlagegeschäft	309	239	226	29,7
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	56	47	43	18,4
Kommissionsaufwand	71	36	46	98,7
Subtotal Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	318	277	254	14,5
Erfolg aus dem Handelsgeschäft	213	153	134	39,2
Erfolg aus Veräusserungen von Finanzanlagen	3	0	2	-
Beteiligungsertrag Konzern	13	8	13	70,7
– davon aus nach Equity-Methode erfassten Beteiligungen	2	1	9	53,0
– davon aus übrigen nicht konsolidierten Beteiligungen	12	7	4	73,9
Liegenschaftenerfolg	3	4	4	-8,1
Anderer ordentlicher Ertrag	7	9	9	-21,3
Anderer ordentlicher Aufwand	5	1	2	-
Subtotal Übriger ordentlicher Erfolg	22	20	27	8,7
Betriebsertrag	1'101	989	946	11,2
Personalaufwand	470	413	403	13,7
Sachaufwand	211	189	195	11,8
Subtotal Geschäftsaufwand	681	602	598	13,1
Bruttogewinn	420	388	347	8,3
Abschreibungen auf Anlagevermögen	49	42	50	16,5
Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste	6	51	8	-88,1
Zwischenergebnis	365	294	288	23,9
Ausserordentlicher Ertrag	36	42	24	-15,4
Ausserordentlicher Aufwand	0	0	1	65,5
Steuern	7	0	0	-
Halbjahreskonzerngewinn	393	336	311	16,9

¹ Inklusive Swisscanto Holding AG seit 01.04.2015.

Konzernbilanz

vor Gewinnverwendung, per 30. Juni 2015

in Mio. CHF	30.06.2015 ¹	31.12.2014	Veränderung	Veränderung in %
Aktiven				
Flüssige Mittel	29'182	27'064	2'119	7,8
Forderungen aus Geldmarktpapieren	3	5	-2	-34,3
Forderungen gegenüber Banken	16'162	16'302	-140	-0,9
Forderungen gegenüber Kunden	16'459	15'019	1'441	9,6
Hypothekarforderungen	72'370	71'389	981	1,4
Kundenausleihungen	88'829	86'408	2'422	2,8
Handelsbestand in Wertschriften und Edelmetallen	10'058	11'394	-1'336	-11,7
Finanzanlagen	3'933	4'027	-94	-2,3
Nicht konsolidierte Beteiligungen	148	163	-15	-9,3
Sachanlagen	755	723	31	4,3
Immaterielle Werte	174	1	173	-
Rechnungsabgrenzungen	369	303	66	21,9
Sonstige Aktiven	12'205	12'003	203	1,7
Total Aktiven	161'819	158'392	3'427	2,2
Total nachrangige Forderungen	273	299	-26	-8,8
Passiven				
Verpflichtungen gegenüber Banken	33'812	33'870	-58	-0,2
Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform	46'031	45'624	406	0,9
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden	38'703	37'021	1'682	4,5
Kassenobligationen	312	381	-69	-18,2
Obligationenanleihen	7'438	7'817	-379	-4,8
Pfandbriefdarlehen	7'411	6'964	447	6,4
Kundengelder	99'895	97'808	2'087	2,1
Rechnungsabgrenzungen	544	265	279	105,3
Sonstige Passiven	16'727	16'242	485	3,0
Wertberichtigungen und Rückstellungen	702	721	-19	-2,7
Gesellschaftskapital	2'425	1'925	500	26,0
Gewinnreserve	7'321	6'914	407	5,9
Konzerngewinn	393	647	-254	-39,3
Eigenkapital	10'139	9'487	652	6,9
Total Passiven	161'819	158'392	3'427	2,2
Total nachrangige Verpflichtungen	1'291	588	704	119,8
Ausserbilanzgeschäfte				
Eventualverpflichtungen	3'524	3'886	-363	-9,3
Unwiderrufliche Zusagen	7'128	7'432	-303	-4,1
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	147	147	-0	-0,1
Derivative Finanzinstrumente				
– positive Wiederbeschaffungswerte	10'970	11'501	-531	-4,6
– negative Wiederbeschaffungswerte	15'708	15'823	-114	-0,7
– Kontraktvolumen	495'297	534'526	-39'229	-7,3
Treuhandgeschäfte	150	204	-53	-26,2

¹ Inklusive Swisscanto Holding AG.

Kontakt

Informationen

Für weitere Informationen zur Zürcher Kantonalbank geben Ihnen folgende Stellen gerne Auskunft:

Privatkunden

+41 (0)844 843 823
serviceline@zkb.ch

Private Banking

+41 (0)844 843 827
privatebanking@zkb.ch

Firmenkunden

+41 (0)844 850 830
businessline@zkb.ch

Financial Institutions & Multinationals

+41 (0)44 292 87 00
international@zkb.ch

Medien

+41 (0)44 292 29 79
medien@zkb.ch

Weitere Kontaktdaten finden Sie auf www.zkb.ch

Impressum

Herausgeberin Zürcher Kantonalbank, Bahnhofstrasse 9, 8010 Zürich, +41 (0)44 293 93 93

Konzept und Gestaltung Partner & Partner AG, Winterthur **Fotografie** Markus Bühler-Rasom, Zürich